

Die drei kleinen Schweinchen

Abendessen, das ~ *dinner*
Ach du meine Güte! ~ *Oh, my God!*
Äpfel, die ~ *apples*
auffressen ~ *to eat up (by an animal)*
ausdenken ~ *to think of (out)*
Backsteine, die ~ *bricks (baked stone)*
bauen ~ *to build*
Bauer, der ~ *farmer*
befiehlt (befehlen) ~ *to order*
begegnen ~ *to meet*
bereitet...vor (vorbereiten) ~ *to get ready*
damit ~ *with that*
dorthin ~ *go there*
dritte ~ *third*
durch ~ *through*
eigen ~ *own*
einfach ~ *simple*
entkommen ~ *escape*
ernten ~ *to harvest (to pick)*
erste ~ *first*
fällt...um (umfallen) ~ *to fall down*
Feuer, das ~ *fire*
genau ~ *exactly*

gerade ~ *just*
gibt (geben) ~ *is (gives)*
Glück, das ~ *fortune*
glücklich ~ *happily*
heiß ~ *hot*
heute ~ *today*
Holz, das ~ *wood*
Holzfäller, der ~ *the wood chopper*
isst (essen) ~ *to eat!*
jetzt gleich ~ *right now*
Kartoffeln, die ~ *potatoes*
klettern ~ *to climb*
köstlich ~ *delicious*
Lass mich rein! ~ *Let me inside!*
leben ~ *to live*
Lebensunterhalt, der ~ *a living*
Lecker, wie ~ *How delicious!*
Leiter, die ~ *ladder*
locken ~ *to lure*
Maurer, der ~ *bricklayer*
morgen ~ *tomorrow*
Nie im Leben! ~ *Not on your life! (Never in the life!)*
Obstgarten, der ~ *orchard*

prusten und pusten ~ *to puff and to blow*
runterkommen ~ *to come down*
schon ~ *already*
Schornstein, der ~ *chimney*
Schweinchen, die ~ *piggies*
spricht (sprechen) ~ *to speak*
Stroh, das ~ *straw*
Tages, eines ~ *one day*
verdienen ~ *to earn*
verkaufen ~ *to sell*
Vernüggungspark, der ~ *amusement park*
vorbei ~ *passed; over*
Weg, auf den ~ *on the way*
werden ~ *will (future tense)*
wo ~ *where*
wütend ~ *angry*
zerstören ~ *to destroy*
zurückkehren ~ *to turn back*
zweite ~ *second*

Erzähler: Die drei kleinen Schweinchen leben in einem einfachen Haus mit ihrer Mutter. Eines Tages befiehlt die Mutter ihnen, ihr eigenes Glück zu suchen und ihren eigenen Lebensunterhalt zu verdienen. Die drei kleinen Schweinchen machen sich auf den Weg. Das erste Schweinchen begegnet einem Bauern und sagt:

Schweinchen # 1: Guten Tag, Herr Bauer. Kannst du mir Stroh verkaufen, damit ich mir ein Haus bauen kann?

Bauer: Sehr gerne!

Erzähler: Und das kleine Schweinchen baut sein Haus aus Stroh. Da kommt der Wolf vorbei.

Wolf: Kleines Schweinchen, kleines Schweinchen, lass mich rein!

Schweinchen #1: Nein. Nie im Leben!

Wolf: Dann werde ich prusten und pusten, und ich werde dein Haus zerstören! Ha, ha, ha. Wie lecker dieses kleine Schweinchen ist!

Erzähler: Das Haus fällt um, und der Wolf isst das Schweinchen. Das zweite kleine Schweinchen spricht mit dem Holzfäller.

Schweinchen #2: Guten Tag, Herr Holzfäller. Kannst du mir Holz verkaufen, damit ich mir ein Haus bauen kann?

Holzfäller: Sehr gerne!

Erzähler: Und das zweite Schweinchen baut sein Haus aus Holz. Da kommt der Wolf vorbei.

Wolf: Kleines Schweinchen, kleines Schweinchen, lass mich rein!

Schweinchen #2: Nein, nie im Leben!

Wolf: Dann werde ich prusten und pusten, und ich werde dein Haus zerstören! Ha, ha, ha. Wie lecker dieses kleine Schweinchen ist!

Erzähler: Das Haus fällt um, und der Wolf isst das Schweinchen. Das dritte kleine Schweinchen spricht mit dem Maurer.

Schweinchen #3: Guten Tag, Herr Maurer. Kannst du mir Backsteine verkaufen, damit ich mir ein Haus bauen kann?

Maurer: Sehr gern!

Erzähler: Und das dritte Schweinchen baut sein Haus aus Backsteinen. Da kommt der Wolf vorbei.

Wolf: Kleines Schweinchen, kleines Schweinchen, lass mich rein!

Schweinchen #3: Nein, nie im Leben!

Wolf: Dann werde ich prusten und pusten, und ich werde dein Haus zerstören!

Erzähler: Der Wolf pustet und pustet, aber das Haus fällt nicht um.

Wolf: Ich muss mir einen Trick ausdenken, um das Schweinchen aus dem Haus zu locken. Kleines Schweinchen, ich weiß, wo es einen Garten mit köstlichen Kartoffeln gibt. Möchtest du morgen um 7 Uhr mit mir dorthin gehen?

Schweinchen: Sehr gerne!

Erzähler: Aber das Schweinchen geht schon um 6 Uhr zum Garten, erntet alle Kartoffeln und kehrt nach Hause zurück.

Wolf: Kleines Schweinchen, ich weiß, wo es einen Obstgarten mit köstlichen Äpfeln gibt. Möchtest du morgen um 6 Uhr mit mir dorthin gehen?

Schweinchen: Sehr gerne!

Erzähler: Aber das Schweinchen geht schon um 5 Uhr zum Obstgarten, erntet alle Äpfel und kehrt nach Hause zurück.

Wolf: Kleines Schweinchen, ich weiß, wo es einen Vergnügungspark gibt. Möchtest du heute um 3 Uhr nachmittags mit mir dorthin gehen?

Schweinchen: Sehr gerne!

Erzähler: Aber das Schweinchen geht schon um 2 Uhr zum Vergnügungspark und kehrt nach Hause zurück. Da ist der Wolf wütend auf das Schweinchen.

Wolf: Kleines Schweinchen, du kannst mir nicht entkommen. Ich werde auf die Leiter klettern, durch den Schornstein runterkommen und dich auffressen, jetzt gleich!

Erzähler: Das Schweinchen bereitet gerade das Abendessen vor. Der Wolf fällt genau ins heiße Wasser auf dem Feuer.

Wolf: Ach du meine Güte! Ich falle ins Wasser.

Schweinchen: Ha, ha, ha. Jetzt werde ich dich auffressen, Wolf.

Erzähler: Und bis heute lebt das kleine Schweinchen glücklich in seinem Backsteinhaus.

